



*Input Online-Seminar im Mai 2021*

---

## **Es ist nicht nur der Ton der die Musik macht.**

### Seminar mit Dr. Marita Pabst-Weinschenk

---

---

Wir sind über die Rahmenbedingungen des Vor-Lesens, die in die Sprechfähigkeit mit Hilfe von Stimme wie Sprechweise möglich sind, informiert worden. Dabei demonstriert Frau Pabst-Weinschenk hörbar, welche Unterschiede in schlechteres Verstehen auf der Gegenseite münden (Bsp. Nuscheln/Lispeln/Näseln).

Die Körpersprache, der Sprechausdruck und auch die Wortsprache können richtig angewandt auf der Gegenseite zum Erfolg führen. Wichtige Frage in dem Zusammenhang: Was hört oder was will das Kind lesen oder sehen?

Dabei kann es hilfreich sein, sich mit der Wirkung der eigenen Stimme via Sprachaufnahme, bsp.weise mit dem eigenen Handy, auseinander zu setzen.

Wichtigster Tipp: Vorbereitung des zu lesenden Textes und dann Vorlesen bzw. Sprechen in Sinneinheiten mit weniger Tempo. Dabei nicht vergessen: Mitzudenken. Auch den Blickkontakt zum Kind suchen. So läßt sich leichter herausfinden, wenn das Kind etwas nicht versteht. Zusätzlich haben wir noch Sprachtrainingsmöglichkeiten gezeigt bekommen. Ein beherztes Gähnen oder auch Grimassenschneiden entspannt die Sprechwerkzeuge und macht gute Laune.

Hier gibt es kostenfrei Texte für die sogenannte leichte Sprache:

[https://www.ndr.de/fernsehen/barrierefreie\\_angebote/leichte\\_sprache/Maerchen-in-Leichter-Sprache,maerchenleichtesprache100.html](https://www.ndr.de/fernsehen/barrierefreie_angebote/leichte_sprache/Maerchen-in-Leichter-Sprache,maerchenleichtesprache100.html)

